



International Council of Museums
Conseil international des musées
Internationaler Museumsrat

**ICOM-Label
für Museumsausbildung**

**Gesuch zur Erlangung
des ICOM-Labels**

Das ICOM-Label für professionelle Aus- und Weiterbildung garantiert Qualität und einen professionellen Bezug zum Museum.

Gesuch zur Erlangung des ICOM-Labels

Was ist ICOM?

Der Internationale Museumsrat ICOM ist ein internationaler Berufs- und Interessenverband für Museen und Museumsfachleute. Er setzt sich dafür ein, reales und ideelles Kulturerbe weltweit zu schützen, zu erhalten und der Öffentlichkeit dessen aktuellen und künftigen Wert nahe zu bringen.

Der Internationale Museumsrat ICOM wurde 1946 durch Vertreter von 14 Nationen, darunter auch der Schweiz, gegründet. ICOM ist ein nichtstaatlicher Verband, formell mit der UNESCO verbunden und ist mit beratender Stimme im Wirtschafts- und Sozialrat der UNO vertreten.

Mit seinen über 24'000 Mitgliedern in 150 Ländern bildet der Internationale Museumsrat ICOM ein weltweites Netz von Museumsfachleuten aller Disziplinen und Spezialisierungen. Mit knapp 1300 Mitgliedern ist ICOM Schweiz eines der grössten nationalen Komitees. 1953 begründet, ist ICOM Schweiz der Schweizer Verband der Museumsfachleute. Er setzt die ICOM-Ziele national um.

Die drei Kernziele von ICOM Schweiz

- Qualität in der Ausbildung sichern
- Ethik in die Museumsarbeit einbringen
- die internationalen Kontakte fördern

Wieso ein ICOM-Label?

ICOM Schweiz will mit dem Label die Professionalisierung der Museumsarbeit und die Anerkennung der Museumsberufe durch einen Ausbau der Aus- und Weiterbildung für Museumsfachleute fördern.

Die Vorteile des ICOM-Labels

- Das ICOM-Label zeichnet das jeweilige Aus- oder Weiterbildungsangebot als qualitativ hochwertig aus.
- Die mit dem ICOM-Label zertifizierten Kurse werden von ICOM empfohlen und auf der Webseite von ICOM Schweiz aufgeführt.
- Das ICOM-Label und die Bezeichnung „empfohlen von ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat“ darf in Ausschreibungen des jeweiligen zertifizierten Aus- oder Weiterbildungskurses verwendet werden.

Die Grundanforderungen für die Erreichung des ICOM-Labels

- Ein wesentlicher Teil der Museumsausbildung innerhalb des Kurses wird von Dozenten mit Museumserfahrung geleistet.
- Bei der Konzipierung und Durchführung des Kurses werden Fachleute aus dem Museum beigezogen.
- Nach Absolvierung des Kurses wird bei den Teilnehmern die Kenntnis von ICOM und des Kodexes der Berufsethik vorausgesetzt.
- Mindestens eine leitende Person des Kurses (Leitung/Trägerschaft) ist ICOM-Mitglied.

Vorgehen zur Erreichung des ICOM-Labels

- Gesuch ausfüllen und zusammen mit den erforderlichen Beilagen an ICOM Schweiz senden.
- Ein Vertreter von ICOM wird das eingereichte Gesuch prüfen, ein Gespräch mit der verantwortlichen Person führen, das Kurskonzept überprüfen, die Kursleitung beraten und den Antrag der Fachgruppe Bildung von ICOM Schweiz weiterreichen.
- Die Gesuchsprüfungskosten betragen CHF 600.- und decken damit die administrativen Kosten und den Bearbeitungsaufwand der Kontaktperson von ICOM Schweiz.
- Das Gesuch wird innert 3 Monaten bearbeitet. Der Vorstand von ICOM Schweiz entscheidet auf Antrag der Kommission Ausbildung von ICOM Schweiz.
- Das ICOM-Label ist für 3 Jahre gültig.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Gesuch an:

ICOM Schweiz

c/o Schweiz. Landesmuseum

Postfach

8021 Zürich

www.museums.ch

Informationen zur Institution

Name der Institution

.....

Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail des/der Verantwortlichen der Institution

.....

.....

.....

Website

.....

Informationen zur Aus-/Weiterbildung, für die das Gesuch gestellt wird

Name des Aus-/Weiterbildungsangebots

.....

Thema der Aus-/Weiterbildung

.....

Inhaltliche Kurzbeschreibung des Kurses

.....

Website des Kurses

.....

Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail des/der Verantwortlichen des Kursangebots

.....

Kurskosten für die Teilnehmenden

.....

Zusatzkosten für die Teilnehmenden (Exkursionen, Kursmaterial etc.)

.....

Kursbeginn

.....

Zeitlicher Umfang des Kurses

.....

Anzahl Stunden Selbststudium/Abschlussarbeit

.....

	Ja	Nein
Wird für den Kurs ein Praktikum verlangt?	0	0

Dauer des Praktikums:

Zeitliche Kursmodalitäten

	Ja	Nein
Wird der Kurs derzeit durchgeführt?	0	0

Bemerkungen:

Wurde der Kurs bereits früher durchgeführt? Wann?	0	0
---	---	---

.....

Wird der Kurs zukünftig durchgeführt?	0	0
---------------------------------------	---	---

Bemerkungen:

Wird der Kurs periodisch angeboten? Wie oft?	0	0
--	---	---

.....

Wird der Kurs einmalig angeboten?	0	0
-----------------------------------	---	---

Bemerkungen:

Wurde der Kurs bereits mindestens einmal als Pilotprojekt durchgeführt? Wann?	0	0
---	---	---

.....

Kann der Kurs berufsbegleitend besucht werden?	0	0
--	---	---

Bemerkungen:

Art des Kurses

	Ja	Nein
Richtet sich der Kurs an Museumsleute?	0	0

Bemerkungen:

Richtet sich der Kurs auch an NeueinsteigerInnen im Museumsbereich?	0	0
---	---	---

Bemerkungen:

Gibt es Zulassungsbedingungen für den Kurs? Welche?	0	0
---	---	---

.....

.....

Handelt es sich beim Kurs um eine Ausbildung? 0 0
Bemerkungen:

Handelt es sich beim Kurs um eine Weiterbildung? 0 0
Bemerkungen:

Abschluss des Kurses

Wird im Kurs eine Abschlussarbeit verlangt? Ja Nein
0 0
Bemerkungen:

Handelt es sich um eine praktische Abschlussarbeit? 0 0
Bemerkungen:

Handelt es sich um eine theoretische Abschlussarbeit? 0 0
Bemerkungen:

Wird die Abschlussarbeit von einem Mentor begleitet? 0 0
Bemerkungen:

Ist der Kursabschluss von einer Universität oder Fachhochschule anerkannt? 0 0
Bemerkungen:

Welchen Grad hat der akademische Abschluss (MAS, Master, Zertifikat, Diplom etc.)?
.....

Wie viele ECTS-Punkte hat der akademische Abschluss?
.....

Hat der Kurs einen Zertifikats-Abschluss der SVEB 1 Erwachsenenbildung? 0 0
Bemerkungen:

Handelt es sich um einen Abschluss anderer Art? Welchen? 0 0
.....

Lehrinhalte des Kurses

	Ja	Nein
Legt der Kurs oder ein Teil des Kurses einen Schwerpunkt auf die Museumspraxis?	0	0
Bemerkungen:		
Deckt der Lehrinhalt die Bedürfnisse von Museumsmitarbeitern ab?	0	0
Bemerkungen:		
Sind die Berufsbilder des Museums Grundlage für die dem Museum gewidmeten Teil des Kurses?	0	0
Bemerkungen:		
Bearbeitet der Kurs ein spezifisches Gebiet der Museumsarbeit? Welches?	0	0
.....		
Findet ein Diskurs über die Museen und die Schweizer Museumslandschaft statt?	0	0
Bemerkungen:		
Wird ein wesentlicher Teil des Bildungsangebots von Dozenten mit Erfahrung in der Museumsarbeit geleistet?	0	0
Bemerkungen:		
Werden während des Kurses Museen besucht?	0	0
Bemerkungen:		
Wird ICOM während des Kurses vorgestellt?	0	0
Bemerkungen:		
Wird der Kodex der Berufsethik von ICOM im Kurs behandelt?	0	0
Bemerkungen:		
Werden den Teilnehmern des Kurses Unterlagen über die Berufsbilder des Museums zur Verfügung gestellt?	0	0
Bemerkungen:		

Welche der folgenden Museumsgebiete gehören zum Kursangebot:

	Hauptgewicht	Nebengewicht	Nein
• Allgemeine Museologie	0	0	0
• Bildung und Vermittlung	0	0	0
• PR, Marketing	0	0	0
• Museumsmanagement (inkl. Finanzen, Administration, Führung, Org.-Entwicklung)	0	0	0
• Berufsethik	0	0	0

• Ausstellungskonzeption, -entwicklung	0	0	0
• Ausstellungsrealisation (Gestaltung, Szenographie)	0	0	0
• Sammlungsbetreuung und –erschliessung	0	0	0
• Restaurierung, (präventive) Konservierung	0	0	0
• Grundlagen des Kulturgüterschutzes	0	0	0
• Museumsspezifische Publikationen	0	0	0
• Sicherheit, Empfang, Besucherbetreuung	0	0	0
• Andere Gebiete?			

.....

.....

.....

Organisation des Kurses

	Ja	Nein
Wird im Kurs ein detailliertes Unterrichtsprogramm abgegeben?	0	0
Bemerkungen:		
Werden Arbeitsunterlagen zum Kurs abgegeben?	0	0
Bemerkungen:		
Wird im Kurs eine Literaturliste abgegeben?	0	0
Bemerkungen:		
Werden den Kursteilnehmern praktische Anleitungen vermittelt?	0	0
Bemerkungen:		
Entspricht der Unterrichtsstoff der Museumspraxis?	0	0
Bemerkungen:		
Wird die Qualitätskontrolle geregelt und gesichert?	0	0
Bemerkungen:		
Wird für Mitglieder von ICOM und des Verbandes der Museen der Schweiz (VMS) ein reduzierter Kurstarif angeboten?	0	0
Bemerkungen:		

Evaluation des Kurses

	Ja	Nein
Liegt eine Evaluation eines bereits durchgeführten Kurses vor?	0	0
Bemerkungen:		
Wird gemeinsam mit den Teilnehmenden des Kurses evaluiert?	0	0
Bemerkungen:		
Wird die Evaluation den Teilnehmenden transparent gemacht?	0	0
Bemerkungen:		
Wird die Art der Evaluation nach aussen kommuniziert? Wie?	0	0
.....		
Gibt es einen einsehbaren Jahres- oder Kursbericht?	0	0
Bemerkungen:		

Erklärung

Ich beantrage die Prüfung des vorliegenden Gesuches und verpflichte mich die Gesuchsprüfungskosten von CHF 600.- nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Ich erkläre, das Gesuch offen und realitätsnah ausgefüllt zu haben und habe zur Kenntnis genommen, dass das ICOM-Label 3 Jahre gültig ist und nur nach Zusage für den jeweiligen Kurs verwendet werden darf.

Ort, Datum

Unterschrift

.....

Beilagen zum Gesuch für das ICOM-Label

Bitte beilegen:

1. Detailliertes Kursprogramm und Kursausschreibung
2. Namensliste und berufliche Lebensläufe der Leitung/des Leitungsteams
3. Namensliste und Berufsbezeichnung der Lehrpersonen/Dozenten/Moderatoren
4. Evaluation
5. Weitere Referenzpersonen (mind. eine aus dem Museumsbereich)
6. Zusätzliche Informationen zur Kursorganisation (z.B. Finanzierung, Beirat, Partnerschaften, etc.)

Bitte senden Sie das ausgefüllte Gesuch an:

ICOM Schweiz
c/o Schweiz. Landesmuseum
Postfach
8021 Zürich